

Bericht über die Sitzung des Marktgemeinderates Falkenberg
am Dienstag, 24.02.2015

Nach Eröffnung der Sitzung wurde zunächst das Protokoll der letzten öffentlichen Sitzung vom 03.2.2015 einstimmig genehmigt.

Zu den Tagesordnungspunkten 2-4 Straßen- und Wegerecht informierte zunächst der Sachbearbeiter Herr Ambros König über die Problematik der erforderlichen Einstufung der Straßen und Wege im Gemeindebereich. Nach langer Diskussion wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Tagesordnungspunkt 2:

a) Die Gemeindeverbindungsstraße Seidlersreuth – St 2170 („Schwarze Marterweg“) wird von der Einmündung in die GV-Straße Falkenberg – Seidlersreuth bis zur Böschung der St 2170 zum öffentlichen Feld- und Waldweg abgestuft.

b) Der im Zuge des Ausbaus der B 299 (heute St 2170) zur Anbindung des durch Geländeeinschnitt abgeschnittenen Schwarzen Marterweges entlang der Böschung neu erstellte Weg Flur Nr. 548, Gemarkung Falkenberg wird als öffentlicher Feld- und Waldweg gewidmet und als Verlängerung dem Schwarzen Marterweg angegliedert.

Tagesordnungspunkt 3:

Der Marktgemeinderat beschließt, dass

a) die Gemeindeverbindungsstraße Pirk – Thann mit der gesamten Länge von der Einmündung in den Feldweg neben der Staatsstraße 2167 bis zur Staatswaldgrenze und

b) die Gemeindeverbindungsstraße Pirk – Rothenbürg von der Einmündung in die Ortsstraße in Pirk bis zur Nordspitze des Grundstücks Flur Nr. 1710 von der Verkehrsbedeutung den Charakter von Gemeindeverbindungsstraßen erfüllen und weiterhin als Gemeindeverbindungsstraßen bestehen bleiben sollen.

Tagesordnungspunkt 4:

Der Marktgemeinderat beschließt, das Grundstück Flur Nr. 649/4 Gmkg. Falkenberg zum öffentlichen, nicht ausgebauten Feld- und Waldweg zu widmen.

Zu Tagesordnungspunkt 5 Anfragen und Mitteilungen gibt es Folgendes zu berichten:

- Marktgemeinderat Roland Schraml kritisierte das Verhalten des Bürgermeisters bei der letzten Generalversammlung der Freiwilligen Feuerwehr Falkenberg, bei der er sich zum wiederholten Mal über den enormen Kostenaufwand der Feuerwehr negativ geäußert hat.
- Nach Mitteilung des Bürgermeisters soll in der nächsten Sitzung über Sachstand bei der Erschließung mit Breitbandkabel durch das beauftragte Büro IK-T aus Regensburg informiert werden.
- Nach Mitteilung von Marktgemeinderat Grundler erhält jedes Mitglied des Marktrates eine Aufstellung über das Personal und einen Geschäftsstellenverteilungsplan der Verwaltungsgemeinschaft Wiesau
- Alle Marktgemeinderatsmitglieder erklären sich bereit sich mit einer Stufe im Wert von 500,00 € an den Kosten für die Revitalisierung der Burg zu beteiligen
- 2. Bürgermeister informierte über einen Versammlungstermin zum Thema freiwilliger Landtausch Wald und Flur, welcher am 11.03.2015 im Gasthof Lindner stattfindet.